

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 49

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith. C. Knüsel, Zürich.

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nöthli, Untengasse No. 1.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen; franko für die Schweiz: für 3 Monate Fr. 3, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten Nordamerika's per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika, Asien und Australien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22. Einzelne Nummern 25 Cts.

Sonst und Jezt.

Hörst du die Jubelhymnen schallen?
Es kehrt zurück der Krieger Schaar,
Trompeten schmettern, Mörser knallen,
Zum Himmel fliegt der Preußen Nar.
Und wie ein Phönix sich verjüngt,
Ein Kaiserreich steigt aus der Asche:
Ein „Hoch Berlin!“ ringsum erklingt,
Es hat die Welt jezt in der Tasche!

Und dorten, wo an Mühler's Stätte
Gepflegt ward nur die Ignoranz,
Schafft Wissenschaft ein breites Bette,
Erblüht die Kunst zu höchstem Glanz.
Hurrah! die Wissenschaft ist frei
Zu aller Erdenvölker Wohle!
Das ist das neue Feldgeschrei
Der intelligenten Metropole.

Dann, wie der Sendling böser Geister,
Naht sich begehrlich Juda's Sohn
Und setzt, zu Ehren seinem Meister,
Das Kalb, das gold'ne, auf den Thron.
Ein neuer Gott, ein neu' Gesetz —
Die Gründer rüsten ihre Heere;
Bald liegt das Volk in ihrem Nez
Und baut dem Schwindel die Altäre.

Heut' treibt zum Thor hinaus der Büttel
Der Heimat Sohn vom Heimatherd;
Der Herrschaft Motto ist der Knüttel,
Die Konsequenz das Henkerschwert.
Berlin, du Stadt der Wissenschaft,
Der Freiheit Sarg ist schwer zu zimmern,
Verwende besser deine Kraft,
Schaff' Bürgerglück, statt's zu zertrümmern!